

Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“

Thema: „Demokratie gestalten - Frieden und Freiheit I(i)eben“

Ein gemeinsamer Anerkennungspreis für das bundesweite Bildungengagement der Kita- und Schulfördervereine, den Verbänden der Kita- und Schulfördervereine und der Stiftung Bildung.

Was ist der Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“?

Kita- und Schulfördervereine bündeln das zivilgesellschaftliche Bildungengagement von hochengagierten Ehrenamtlichen aller Generationen, dazu zählen Schüler*innen, Erziehungsberechtigte/Eltern, Pädagog*innen, interessierte Dritte, Kinder und Jugendliche. Durch ihr Engagement gestalten sie alle Bildung gemeinsam, schaffen sozialen Ausgleich, schließen Lücken, bringen innovative (Bildungs-)Ideen voran und werden zu verlässlichen Partner*innen bei der Entwicklung des Lern- und Lebensraums Kindergarten und Schule bundesweit.

Der Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“ zeichnet deutschlandweit erfolgreiche Projekte von Kita- und Schulfördervereinen aus. Ziel ist es, in Kitas und Schulen wirksame Projekte zu entdecken, zu wertschätzen, zu fördern und zu verbreiten. **„Spicken und Nachahmen sind ausdrücklich erwünscht!“**, so der Wunsch der spendenfinanzierten Stiftung Bildung. Sie arbeitet dabei bundesweit eng mit den Landesverbänden und dem Bundesverband der Kita- und Schulfördervereine zusammen.

Worum geht es in der Ausschreibung 2024?

Mit dem Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“ 2024 „Demokratie gestalten - Frieden und Freiheit I(i)eben“ zeichnen wir **Projekte an Kindergärten und Schulen aus, die die Begeisterung für unsere Demokratie, Frieden und Freiheit wecken und diese erlebbar machen**. Wir suchen innovative Projekte, die dazu beitragen, die dazugehörigen Werte zu vermitteln und in der Bildungslandschaft zu verankern.

Wir, die unabhängige Lobby- und Spendenorganisation Stiftung Bildung, leisten hierzu einen wichtigen Beitrag, indem wir

- sichtbar machen, was im Bereich Bildung getan werden kann und muss. Denn **unsere Gesellschaft braucht junge Menschen, die unsere Zukunft mitgestalten wollen und können**. Dafür brauchen wir ein Bildungssystem, dass zeitgemäß, chancengerecht und krisenfest ist.

- Projekte fördern, die sich aktiv für die Demokratiebildung, Frieden und Freiheit einsetzen. Wir suchen Projekte, die die demokratischen Werte, Mut und Zivilcourage fördern, Toleranz und Vielfalt stärken sowie Schüler*innen und Kindergartenkinder dazu ermutigen, sich aktiv an demokratischen Prozessen zu beteiligen.
- **Kreative Ansätze und Ideen von Kindern und Jugendlichen an Kitas und Schulen dank unserer Förderungen nachgehen.** Projekte können sich mit demokratischen Entscheidungsprozessen, Menschenrechten, gesellschaftlicher Vielfalt, Freiheit, Frieden oder anderen relevanten Aspekten von Demokratie auseinandersetzen.

Lasst uns dieses wichtige Thema gemeinsam nutzen, um das bundesweite Bildungsengagement in Kindergärten und Schulen und ihre wichtige Arbeit sichtbar zu machen.

Welche Projekte suchen wir für den Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“ 2024 – Demokratie I(i)eben?

Bewerben können sich Kita – und Schulfördervereine, die mit ihren Kitas und Schulen ein Projekt initiiert haben und folgende Kriterien erfüllen:

- Das Projekt gibt jungen Menschen **(erste) Einblicke in demokratische Prozesse, mutiges Handeln und freiheitliches Denken und macht diese für sie erlebbar.**
- Das Projekt ist bereits **über das Ideenstadium hinaus** entwickelt und es können **erste Ergebnisse** präsentiert werden.
- Das Projekt ist **langfristig angelegt** und kontinuierlich in den Kita- und Schulalltag eingebunden bzw. soll zukünftig eingebunden werden.
- Die Projekte können sowohl **an öffentlichen als auch an privaten Kitas und Schulen** entstanden sein.
- **Kinder und Jugendliche sind in das Projekt aktiv eingebunden**, im besten Fall haben sie das Projekt selbst angestoßen oder führen es durch.
- Bei der Umsetzung des Projektes **kooperiert der Kita- oder Schulförderverein mit der Kita oder Schule.**

Die **Projektauswahl** erfolgt durch die Verbände der Kita- und Schulfördervereine. Die Verbände legen dabei folgende Kriterien zugrunde:

- **Wirksamkeit:** Das Projekt lässt Kinder/Jugendliche erleben, was sie alles mit politischem Engagement, Zivilcourage, mutigem und demokratischem Handeln bewegen können und bewirkt ein tieferes Verständnis von Frieden und Freiheit und deren Wichtigkeit für die Gesellschaft.
- **Beteiligung:** Kinder und Jugendliche sind maßgeblich an der Ideenfindung und Umsetzung beteiligt und wirken aktiv mit.
- **Optional Vernetzung:** Im Rahmen des Projektes kooperier(t)en der Kita- oder Schulförderverein mit außerschulischen Partner*innen.

Welche Preise werden verliehen und welche Anerkennung gibt es?

Aus allen Bewerbungen zeichnen die Verbände der Kita- und Schulfördervereine Projekte in den jeweiligen Bundesländern mit dem Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“ 2024 aus. Darüber hinaus verleiht eine Jury aus unabhängigen Expert*innen an **drei Projekte zusätzlich einen Geldpreis von jeweils 5.000 Euro**. Das Preisgeld kann von den Preisträger*innen-Projekten frei eingesetzt werden.

Alle auf Bundesländerebene ausgezeichneten Projekte werden zur Preisverleihung nach Berlin eingeladen. Die Veranstaltung selbst ist ein großes Fest und eine hohe Anerkennung des Bildungsengagements. **Im Mittelpunkt der Preisverleihung stehen die Kinder und Jugendlichen** aus den ausgezeichneten Projekten, die Bildungsengagierten, ihre Kita- und Schulfördervereine, ihre Verbände auf Landes- und Bundesebene.

Alle ausgezeichneten Projekte werden auf der Internetseite der Stiftung Bildung sowie eventuellen Partner*innen veröffentlicht und profitieren so von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Publikumspreis(e): Zusätzlich zu den drei Jurypreisen stehen alle ausgezeichneten Projekte auf der Internetseite der Stiftung Bildung zur öffentlichen Online-Abstimmung für den Publikumspreis.

Wie läuft das Bewerbungsverfahren ab?

Bewerbungsphase (Ab 11. März 2024): Interessierte Kita- und Schulfördervereine können sich mit einer kurzen Projektbeschreibung bei den Landesverbänden der Kita- und Schulfördervereine bewerben. Es können Projekte auch durch Privatpersonen vorgeschlagen werden.

Projektauswahl (Juli – August 2024): Aus allen eingegangenen Bewerbungen zeichnen die Landesverbände der Kita- und Schulfördervereine Projekte mit dem Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“ 2024 aus, die zusätzlich zur Preisverleihung in die Bundeshauptstadt reisen dürfen. Dazu erstellen die Landesverbände der Kita- und Schulfördervereine gemeinsam mit dem jeweiligen ausgewählten Kita- und Schulförderverein die Unterlagen zum Projekt.

Bekanntgabe der durch die Landesverbände der Kita- und Schulfördervereine ausgezeichneten Projekte (September – Oktober 2024): Alle auf der Bundesländerebene ausgezeichneten Projekte werden informiert und zur Preisverleihung nach Berlin eingeladen. Diese Projekte werden auf der Internetseite der Stiftung Bildung präsentiert.

Jury-Entscheid (September – Oktober 2024): Eine Jury aus unabhängigen Expert*innen wählt aus den **auf Bundesländerebene ausgezeichneten Projekten drei** aus, die je einen Geldpreis von 5.000 Euro (insgesamt 15.000 Euro) erhalten.



Publikumspreis(e) (*Ende September– November 2024*): Alle auf Bundesländerebene ausgezeichneten Projekte werden auf der Internetseite der Stiftung Bildung veröffentlicht und stehen für das Voting zum Publikumspreis zur Abstimmung. (Pro abstimmender Person kann nur einmal abgestimmt werden.)

Preisverleihung: Alle auf Bundesländerebene ausgezeichneten Projekte werden in die Bundeshauptstadt nach Berlin zur Preisverleihung **22. November 2024** eingeladen. Bei der Preisverleihung wird bekanntgegeben, welche der auf Bundesländerebene ausgezeichneten Projekte zum Förderpreis "Verein(t) für gute Kita und Schule" 2024 von der unabhängigen Jury oder durch das Publikumsvoting Geldpreise erhalten.